

G. Harnecker's Buchh. in Frankfurt a/O.:
 *1 Pape, Wörterb. d. griech. Eigennamen.
 1 Retcliffe, Puebla; — Sebastopol.
 1 Alles von u. über „Rehfeld“.
 Kataloge mit „Faustlitteratur“.
 Simplicissimus. 1. Sem.

Gebr. Drucker in Padua:
 *Brunn, J. C., de glandulis in intestino
 duodeno hominis detectis. Heidelb. 1688.
 Brunn, J. C., Glandulae duodeni etc.
 Frankf. u. Heidelb. 1715.
 Middeldorph, A. T., Disquisitio de glandulis
 Brunnianis. Vratisl. 1846.

L. Fernau in Leipzig:
 Atlanten zu:
 Bauer, Hdb. d. Buchbinderei. 1881.
 Franke, Verfertigg. aller Arten Papp-
 u. Galanterie-Arbeiten. 1897.
 Grosch, prakt. Handb. f. Uhrmacher.
 1879. (Leipzig, Voigt.)

Georg Chr. Ursin's Nachfolger in Kopen-
 hagen:
 Historische Bilder-Bibel in fünf Theile
 gezeichnet u. in Kupfer gestochen, v.
 Joh. N. Krauffen. Augsburg 1705.

Anstalt Plaschka in Wien I., Wollzeile 34:
 Zeitschrift f. Privat- u. öff. Recht, hrsg.
 v. Grünhut. Bd. 5—6. 24—29.
 Bestellung erfolgt umgehend.

Kataloge.

C. E. Fritze'sche Hofbuchhandlung in
 Stockholm erbittet Antiqu.-Kataloge über
 Physik und Chemie.

Soeben erschien:

Preisherabsetzung: Nachtrag s. Ver-
 zeichnisses der Verlags- u. Partieartikel
 von Simmel & Co. in Leipzig. Er-
 werbungen seit Herbst 1900. Mit
 Netto-Barpreisen. 4 S.

Wir empfehlen die in diesem Verzeichnis
 aufgeführten Bücher zur Aufnahme in die
 Antiquariatskataloge. Exemplare des Ver-
 zeichnisses stehen zur Verfügung, auch des
 1900 erschienenen 1. Verzeichnisses. Wir bitten
 zu verlangen.

Leipzig. **Simmel & Co.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Hasse, Kulturwert der Frau
 erbitte zurück, falls ohne Verwendung am
 Lager liegend, da mir Exemplare für die
 Barauslieferung fehlen.

Hochachtungsvoll

Dresden-A. **C. Weiske's Buchhdlg.**
 Verlags-Cto.

Alle à cond. gelieferten und ohne Aussicht
 auf Absatz am Lager befindlichen Exemplare
 von:

Pöfle, Deutschland am Scheidewege.
 Geh. M 3.60 no.; geb. M 4.20 no.

Schroeder, Vom papiernen Stil. 5. Aufl.
 Geh. M 1.50 no.; geb. M 2.10 no.

bitte ich mir gef. umgehend zurückzusenden.
 Leipzig, 27. August 1902.

B. G. Teubner.

Erbitte umgehend zurück:

Memoiren des Königs Milan. 1. Auf-
 lage. Preis 4 M.

Da bereits die 2. Auflage zu ermäßigtem
 Preise erschienen ist, kann ich nach dem
 1. Oktober keine Exemplare mehr zurück-
 nehmen.

Zürich, den 1. September 1902.

Caesar Schmidt, Verlag.

Umgehend zurück

erbitte ich mir von:

Linck, Tabellen zur Gesteinskunde.
 1902. 1 M 50 J no.

alle Exemplare, zu deren Remission Sie
 berechtigt sind. Nach dem 1. Dezember
 1902 können Remittenden dieses Buches
 nicht mehr angenommen werden.

Jena, 1. September 1902.

Gustav Fischer.

Gef. umgehend zurück erbitten wir alle
 remissionsberechtigten Exemplare von:

Michael, Führer für Pilzfrennde. B I.
 — do. C.

Graupner-Zimmermann, Technik u.
Diagnostik am Sektionstisch.

Zwidau, den 27. August 1902.

Förster & Borries.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren
 tüchtigen Gehilfen, dem ich die Führung
 des Bestellbuchs und der Conti überlassen
 kann. Derselbe muß gewandt sein im Ver-
 kehr mit feinerem Publikum und gute Sorti-
 mentkenntnisse besitzen.

Es wollen sich nur Herren melden, die
 von ihren bisherigen Chefs warm empfohlen
 sind. Photographie und Angabe der Gehalts-
 ansprüche erwünscht.

Reutlingen.

J. Kocher.

Zum 1. Oktober suche ich einen durchaus
 tüchtigen Gehilfen, der sicher und selbst-
 ständig zu arbeiten versteht und an pein-
 lichste Ordnung gewöhnt ist. Französische
 Konversation erwünscht. Gehalt 140 M bei
 jährlicher Steigerung von 10 M. Nur best-
 empfohlene, mit Primazeugnissen u. Photo-
 graphie versehene Angebote finden Berücksich-
 tigung.

Meg.

P. Müller,

Buch- u. Schreibmaterialienhandlung.

Zum 1. Oktober suchen wir einen intelli-
 genten, an rasches Arbeiten gewöhnten,
 jüngeren Gehilfen. Gesuche mit Angabe
 der Gehaltsansprüche erbitten

Frankfurt a/M., 30. August 1902.

Reiß & Koehler,

C. Roeniger's Buchhandlung.

Verlagsbuchhandlung

in Berlin sucht junge Dame, in Buchhaltg.,
 selbständiger Korrespondenz, Stenographie
 firm, für 2. Posten zum 1. Oktober. An-
 gebote nebst Bild und Ansprüchen unter
K. M. 1860, Berlin SW., Postamt 11.

Selbständiger

= **Redaktionssekretär,** =

im **Inseratenwesen** durchaus erfahren,
 Stenograph, mit höherer Schulbildung, für die
 „**Umschau**“ gesucht. — Eingehende An-
 gabe des Bildungsganges und der Gehalts-
 ansprüche an

H. Bechhold in Frankfurt a/M.,

Neue Kräme 19/21.

(Frühere Anerbieten bitte nochmals zu wieder-
 holen!)

Größere Leipziger Verlagshandlung sucht
 zum 1. Oktober jüngeren, tüchtigen Ge-
 hilfen. Angebote unter # 2729 an die
 Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein Leipziger Großgeschäft wird
 zum sofortigen Antritt ein tüchtiger und
 erfahrener Gehilfe gesucht, der auch im
 Kolportagewesen bewandert ist.

Angebote unter R. N. 2726 an die Ge-
 schäftsstelle des Börsenvereins.

Auf ersten Oktober findet ein
 jüngerer, tüchtiger und im Verkehr
 sehr gewandter **Sortimenter**
 angenehme Stellung. Nur Herren
 mit besten Zeugnissen, die schon
 selbständige Posten bekleidet haben
 und denen an dauernder Stellung
 gelegen, finden Berücksichtigung.

I. Ebner'sche Buchhandlung
 in Ulm a/D.

Zum 1. Oktober suchen wir e. jüngeren
 Gehilfen, der flott und gewissenhaft zu
 arbeiten versteht und gewandt im Laden-
 verkehr ist.

Oscar Hengstenberg's Buchhandlung
 in Bochum.

Zum 1. Oktober suchen wir einen jüng-
 tüchtigen Gehilfen, evangelisch, der mög-
 lichst schon in Firmen, die Architektur und
 technische Wissenschaften führen, thätig ge-
 wesen ist. Gute Handschrift, sowie sicheres
 Arbeiten sind Hauptbedingungen, Kenntnis
 im Englischen und Französischen erwünscht.
 Angebote mit Bild und Angabe der Gehalts-
 ansprüche direkt erbeten.

Berlin, September 1902.

Gropius'sche Buch- und Kunsthandlung.

Zu sofortigem Antritt suche ich einen
 zuverlässigen, mit allen Verlagsarbeiten ver-
 trauten Gehilfen.

Berlin. **Hugo Bermühler** Verlag.

Berlin!

Größeres Berliner Sortiment sucht zum
 1. Oktober d. J. einen intelligenten, jüngeren
 Gehilfen, der eben seine Lehrzeit beendet
 haben kann, aber Gymnasialbildung u. solide
 buchhändlerische Ausbildung besitzen muss.

Angebote nebst Einsendung einer Photo-
 graphie und Angabe der Gehaltsansprüche
 unter 2707 an die Geschäftsstelle des
 Börsenvereins erbeten.

Berliner Verlag sucht jüngeren Gehilfen,
 der mit allen Arbeiten in der Expedition
 und Kontenführung bewandert ist. Gef.
 Angebote nebst Gehaltsansprüchen postlag.
 Berlin S.W. 48 unter # Sch. K. 120 erb.